

Medienmitteilung

Hier ist die Liste der besten Waadtländer Weine!

Bern/Lausanne, 3. Juli 2024. Im Rahmen einer neuartigen Veranstaltung wurden am **Dienstag, 2. Juli** die **Preisträger der Sélection des Vins Vaudois** vorgestellt. Die **geladenen Gäste wie auch Weinliebhaber, die sich zu dieser Veranstaltung angemeldet hatten, konnten dabei den Sieger-Wein der Master-Trophäe, den Merlot 2021 von La Châtaigneraie in Etoy, sowie 32 weitere prämierte Weine probieren.**

Am Dienstag, 2. Juli luden das Office des Vins Vaudois und GWS - Aux Services du Vin (Organisatoren des Wettbewerbs) ihre Gäste sowie Weinliebhaberinnen und -liebhaber ein, um ihnen die Gewinner der Sélection des Vins Vaudois 2024 zu präsentieren. Insgesamt standen 33 Weine in elf verschiedenen Kategorien auf dem Siegereppchen. Folgende Weine gingen als Sieger hervor: Dézaley-Marsens Grand Cru De la Tour 2022 der Frères Dubois in Cully (bester Chasselas Jahrgang 2021 oder 2022), Prélude 2023 vom Château de Valeyres in Valeyres-sous-Rances (bester Chasselas Jahrgang 2023), Pinot Gris 2023 der Cave la Muscadelle in Mont-sur-Rolle (beste andere weisse Rebsorte), Rosé de Gamay 2023 der Cave Coeytaux in Yens-sur-Morges (bester Rosé), Gamay Vieilles Vignes 2023 der Domaine Dillet in Yverne (bester Gamay), Pinot Noir Réserve 2022 der Cave du Consul in Perroy (bester Pinot Noir), Merlot 2021 von La Châtaigneraie in Etoy (beste andere rote Rebsorte), Dominoir 2022 der Cave des Rossillonnes in Vinzel (beste rote Assemblage), P'tites Bulles Bio der Cave de la Côte in Tolochenaz (bester Schaumwein), Solaris 2022 von Champagnoux in Champagne (bester Süsswein) und der Chasselas Château de Vullierens 2023 (Biotrophäe). Mit einer grossartigen Bewertung von 92,8 von 100 Punkten geht der Merlot von Marco Trippi aus La Châtaigneraie mit der Master-Trophäe nach Hause (Trophäe, die für die beste Bewertung des Wettbewerbs vergeben wird).

Preisträger aus allen Ecken des Kantons

"Wir sind sehr glücklich über diese Ergebnisse, denn sie zeichnen Weingüter aus allen Ecken des Kantons aus", freut sich Benjamin Gehrig, Direktor des OVV. "Dies stellt einen weiteren Beweis dafür dar, dass alle unsere Regionen am gleichen Strick ziehen, um eine ausgezeichnete Qualität zu erzielen." Mit 706 eingegangenen Proben blieb die Beteiligung an der Sélection des Vins Vaudois stabil. "Wir stellen auch eine Stabilität bei der Anzahl der Goldmedaillen fest", kommentierte Christophe Pache von der Firma GWS. "Unsere Jury vergab 74 Goldmedaillen und 148 Silbermedaillen. Die Jury bestand aus etwas mehr Sommelières und Sommeliers als üblich. Wir freuen uns darüber, denn das war eines unserer Ziele für diese Ausgabe". Önologen, aber auch Vertreterinnen und Vertreter der Weingüter sind für die Qualität des Wettbewerbs natürlich unverzichtbar.

Mehr als 300 Personen degustierten in Morges

Gemäss einem neuen Konzept fand die Preisverleihung in der Eventlocation le CUBE in Morges in zwei Teilen statt. Zunächst verfolgten die 170 geladenen Gäste den offiziellen Teil, der vom Journalisten Knut Schwander moderiert wurde. Bei dieser Gelegenheit erhielt Lucie Theurillat, Präsidentin der Fédération vaudoise des jeunesses campagnardes, von Valérie Dittli die

«Insigne de Commandeur de l'Ordre des Vins Vaudois» überreicht. Benjamin Gehrig erläuterte: "Die junge Generation ist ein wichtiges Publikum für die Waadtländer Weine. Unsere Jugendarbeit spielt eine wichtige Rolle, indem bei den zahlreichen Veranstaltungen systematisch Waadtländer Weine angeboten werden. Es ist ein Symbol, Lucie Theurillat dieses Kommandeursabzeichen zu überreichen, während das Kantonale Jugendfest in Givrins, im Herzen des grössten Waadtländer Weinbaugebiets, in vollem Gange ist." Im Anschluss an den offiziellen Teil konnte sich das Publikum in den CUBE begeben, um die prämierten Weine zu degustieren. Die Weinprobe, für die man sich anmelden musste, war ein grosser Erfolg – alle Plätze waren bereits innerhalb weniger Stunden ausgebucht.

Weitere Informationen und Fotos mit Copyright finden Sie [hier](#).

Für weitere Informationen (Medium):

Christophe Pache, Projektleiter bei GWS, 079 478 44 91
cpache@general-wine-services.ch

Benjamin Gehrig, Direktor des Office des Vins Vaudois, 021 614 25 80
b.gehrig@ovv.ch

Benjamin Ponce & Gere Gretz, Medienstelle Office des Vins Vaudois
c/o Gretz Communications AG, Zähringerstrasse 16, 3012 Berne
Telefon 031 300 30 70; E-Mail: info@gretzcom.ch

Über das Office des Vins Vaudois: Die Interessenvertretung für Weine aus dem Waadtland (OVV) ist die Einrichtung, die sich der Förderung und Wertschätzung der Weine des Kantons Waadt widmet. Die Aufgabe der Vereinigung besteht darin, das reiche Weinbauerbe des Waadtlandes hervorzuheben, das sich durch seine einzigartigen Rebsorten, seine 8 AOCs und die Leidenschaft seiner Winzer auszeichnet. Durch eine Reihe von Initiativen, Veranstaltungen und Kooperationen strebt das OVV danach, die Anerkennung der waadtländischen Weine auf dem nationalen Markt zu stärken. Mit einem Fokus auf Authentizität, Qualität und Nachhaltigkeit verpflichtet sich die Vereinigung dazu, die Interessen der waadtländischen Winzer bestmöglich zu vertreten.